



MitEInand in der Gemeinde

Demokratietraining und Jugendpartizipation

Ein Kooperationsprojekt mit Gemeinden
im Landkreis Eichstätt

DEMOKRATIE UND BETEILIGUNG!

Gemeindevertreter*innen und junge Menschen einer Gemeinde setzen sich im Demokratietraining gemeinsam mit demokratischen Prozessen und Beteiligung in ihrem Lebensraum auseinander.

Sie entwickeln gemeinsam Strategien für ein besseres und aktiveres Miteinander und Beteiligung in ihrer Gemeinde.

Wie gehen wir
mit Verantwortung
um?

Was passiert,
wenn wir uns
einigen müssen?

Wie sollte Beteili-
gung von Jugend-
lichen in der Gemein-
de aussehen?



Wie entstehen Mehr-
heiten, Koalitionen
und Widerstände?

Wann sind Regeln fair?
Wann unterdrücken
Regeln Vielfalt und
Chancengleichheit?

Was ist für
unser
Zusammenleben
wichtig?

DEMOKRATIETRAINING

Die einfachen, erfahrungsorientierten Gruppenübungen im Demokratietraining bewirken nachhaltige alltagstaugliche Haltungsänderungen und Kompetenzen zu Demokratie, Vielfalt, Entscheidungs- und Partizipationsprozessen in der Gemeinde. Das Demokratietraining wird von der Kommunalen Jugendarbeit durchgeführt. Im Anschluss entwickeln die Beteiligten unter Moderation der Kommunalen Jugendarbeit, wie sie künftig ihr demokratisches Miteinander und die Beteiligung von jungen Menschen in der Gemeinde gestalten möchten. Diesen Prozess, sowie bei Bedarf auch die Umsetzung begleitet die Kommunale Jugendarbeit.

METHODE

Das Demokratietraining basiert auf dem Trainingsprogramm „Betzavta“, das 1988 vom „Adam Institute for Democracy and Peace“ in Jerusalem zur Demokratie- und Toleranzerziehung entwickelt wurde. Seit 1996 wird es in Deutschland sehr erfolgreich in Teams, Institutionen (z. B. Behörden, Polizei) sowie schulischer wie außerschulischer Jugendbildung eingesetzt. „Betzavta“ bedeutet „Gesellschaftliches Zusammenleben gestalten“.

INTERESSE?

Dann gleich Kontakt aufnehmen mit:

Kommunale Jugendarbeit

Martina Asam

Residenzplatz 1

85072 Eichstätt

Tel: 08421/70 167

Email: koja@lra-ei.bayern.de

www.koja-eichstaett.de

ABLAUF

Die Dauer und zeitliche Durchführung wird mit jeder Gemeinde – entsprechend dem Bedarf und den zeitlichen sowie personellen Ressourcen vor Ort abgestimmt. Die Durchführung erfolgt in der Regel vor Ort. Verpflegung und Räumlichkeiten organisiert die Gemeinde.

